

GALERIEKORNFELD

GALERIE KORNFELD

präsentiert

Hubertus Hamm

Time Modelling

Ausstellungseröffnung

Sa. 30. Januar 2016, 18–21 Uhr

Laufzeit

30. Januar – 5. März 2016

Ort

Galerie Kornfeld, Fasanenstraße 26, D-10719 Berlin

"Fotos haben die faszinierende Eigenschaft, Dreidimensionales auf zwei Dimensionen zu reduzieren und in diesen zwei Dimensionen auch zu reproduzieren. Ich selbst bin allerdings stets an der Herstellung von Objekten interessiert, und Fotografien lieferten mir oft den Anlass, Objekte zu schaffen."
(Hubertus Hamm)

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Titel „Time Modelling“ zeigen wir in der zweiten Einzelausstellung von Hubertus Hamm in der Galerie Kornfeld farbtintensive, leuchtende Fotoobjekte. Auf den ersten Blick scheinen die Werke abstrakt, bei näherem Hinsehen offenbaren sie allerdings, dass ihnen die Aufnahme eines realen Motivs zugrunde liegt. Der Künstler hat mit einer hochauflösenden Lochkamera Orte und Plätze in Städten wie Venedig oder Barcelona fotografiert, an denen sich größere Menschenmengen beobachten lassen. Zeichnen sich Lochkamerabilder für gewöhnlich durch eine fast unwirkliche Tiefenschärfe aller unbewegten Objekte aus, arbeitet Hubertus Hamm bewusst mit einer generellen Unschärfe. Die Motive verschwimmen und lösen sich in abstrakte Farbwolken auf.

Der Künstler setzt in diesen Werken seine Erforschung des Raumes und der Zeit mit den Mitteln der Fotografie fort. Eine fotografische Aufnahme zeigt stets einen winzigen Augenblick, der aus dem unendlichen Strom der Zeit herausgerissen wurde und im Bild für die Ewigkeit gebannt wird. Jede Fotografie ist daher ein historisches Dokument und als solches mit der Erinnerung an Vergangenes verknüpft. Die Rückkopplung an Ort, Raum und Zeit erreicht Hubertus Hamm über die exakte Benennung der Arbeiten: der Titel nennt Ort, Tag und Uhrzeit.

Der fotografische Abzug dieses Augenblicks wird dann vom Künstler geknickt, gefaltet und in einen eigens entworfenen dunklen Rahmen eingepasst. Die zweidimensionale Fotografie, das mit Hilfe von Licht gewonnene Bild einer dreidimensionalen Wirklichkeit, wird durch die Bearbeitung des Künstlers wieder in die dritte Dimension überführt. Die Werke der Time Modelling-Serie werden so zu Foto-Objekten, deren glänzende, durch die Verformungen gebrochenen Oberflächen sensibel auf jede Veränderung der Lichtsituation in ihrer Umgebung reagieren. Vergangenheit und Gegenwart gehen eine innige Verbindung ein, das Werk ist nicht mehr nur der historische, im Bild festgehaltene Moment, sondern dessen spezifische Erscheinung als Foto-Objekt im Hier und Jetzt.

Ergänzend zu den Werken der Time Modelling-Serie zeigt die Ausstellung eine zweite neue Bildserie. Unter dem Titel „Imprint“ entstehen blasse Schwarzweißbilder, die auf die Flüchtlingsproblematik

GALERIEKORNFELD

verweisen. Die Motive erscheinen jedoch nur schattenhaft, wie verblässende Erinnerungen oder Nachbilder. Die Werke, die durch Wellen, Knicke und Falten reliefhaften Charakter erhalten, spielen dadurch sowohl auf die Flüchtigkeit unserer Erinnerungen als auch auf die Tatsache an, dass wir oftmals lieber gar nicht so genau hinsehen möchten. Die sehr zarten Bilder dieser Serie eröffnen dem Betrachter Assoziationsräume, die weit über die bloße Auseinandersetzung mit dem Motiv hinausgehen.

Als dritte Werkgruppe präsentieren wir eine Auswahl neuer „Molded Mirrors“ – dünne Edelstahlplatten, deren Oberflächen durch einen chemischen Prozess in Schwarz, Silber, Gold oder Blau glänzen. Die quadratischen oder rechteckigen Objekte werden anschließend manuell bearbeitet: Knicke, Beulen und Dellen erweitern die Fläche zum Relief, das wie ein Spiegel seine Umgebung reflektiert und auf diese Weise stets neue Bilder zu gestalten vermag. Die „Molded Mirrors“ platzieren sich so spannungsvoll zwischen Bild und dreidimensionalem Objekt.

Hubertus Hamm (*1950) stellt weltweit aus, unter anderem in der Pinakothek der Moderne in München oder im Juan Art Museum in Peking (2015). Permanente Installationen von Hubertus Hamm finden sich u.a. in der Allianz Arena in München und bei der acatech, der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften in München.

Druckfähiges Bildmaterial oder weitere Abbildungen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Für Fragen oder weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Julia Ballantyne-Way | Dr. Tilman Treusch

Kontakt

Julia Ballantyne-Way: ballantyne@galeriekornfeld.com

Dr. Tilman Treusch: treusch@galeriekornfeld.com

GALERIEKORNFELD

Kunsthandel GmbH & Co KG

Fasanenstraße 26

10719 Berlin

Deutschland

Tel +49 30 889 225 890

Fax +49 30 889 225 899

galerie@galeriekornfeld.com

www.galeriekornfeld.com

<http://www.facebook.com/GalerieKornfeld>

GALERIEKORNFELD

GALERIE KORNFELD

presents

Hubertus Hamm

Time Modelling

Opening

Sat. 30 January 2016, 6–9pm

Duration

30 January – 5 March 2016

Venue

Galerie Kornfeld, Fasanenstraße 26, D-10719 Berlin

Dear Sir/Madam,

“Time Modelling”, Hubertus Hamm’s second solo exhibition at Galerie Kornfeld, features colour-intensive, radiant photo objects. At first glance, the works seem abstract, yet on closer inspection, they reveal an underlying real-life motif. Using a high-resolution pinhole camera, the artist took pictures of places, where it is possible to observe large crowds of people, like Venice or Barcelona. In photos shot with a pinhole camera, static objects usually have an almost unreal-seeming depth of focus. Hubertus Hamm, however, consciously works with a soft overall focus, which blurs the images and dissolves them into abstract clouds of colour.

In these works the artist continues his exploration of space and time by photographic means. A photograph always shows a brief moment that has been wrested from the infinite flow of time and captured in the image for eternity. Every photo is therefore a historic document and, as such, connected to the memory of past things. Here the artist achieves to re-connect the image with its actual place, space and time through an exact labelling of his works: the title includes the place, the date and the time of day.

After producing a photographic print of this moment, the artist creases and folds the print and inserts it into a specially designed dark frame. This act re-translates the two-dimensional reality of the photo, i.e., the image of a three-dimensional reality achieved through light, into the third dimension. The works of the “Time Modelling” series thereby become photo objects, whose shining, deformed surfaces, react extremely sensitively to every change of light in their environment. Here past and present form an intimate bond: the work no longer is a historical moment, captured in the image, but the moment’s specific appearance as a photo object in the here and now.

In addition to the Time-Modelling-Series the exhibition features a second series of new works. The faded black and white images entitled *Imprint* refer to the refugee crisis. However, the motifs can only be made out remotely and appear like faded memories or afterimages. Thereby the works, which take on a relief like quality due to waves, fold and bends in the paper, invoke the fleetingness of our memory and the fact that we often prefer not to look too closely. The delicate pictures open up associative spaces for the viewer, that far exceed the deliberate confrontation with the motif.

Finally, a third group of works is presented, a new selection of “Moulded Mirrors”- thin stainless steel plates, whose surfaces shine black, silver, gold and blue, as a result of a chemical process. The square or rectangular objects are moulded manually and the resulting creases, dents and bumps transform the

surfaces into reliefs that reflect their surroundings like a mirror, continually creating new images. The "Moulded Mirrors" are thus situated in a precarious space between image and three-dimensional object.

Hubertus Hamm's (*1950) work has been exhibited all over the world, such as at the Pinakothek der Moderne in Munich and the Juan Art Museum in Beijing (2015). There are permanent installations of Hubertus Hamm's works in, amongst other places, the Allianz Arena in Munich and the Acatech of the German Academy of Science and Engineering, also in Munich.

For personal interviews as well as for high res images, questions or further information please feel free to contact us.

Best wishes,

Julia Ballantyne-Way | Dr. Tilman Treusch

Contact

Julia Ballantyne-Way: ballantyne@galeriekornfeld.com

Dr. Tilman Treusch: treusch@galeriekornfeld.com

GALERIEKORNFELD

Kunsthandel GmbH & Co KG

Fasanenstraße 26

10719 Berlin

Deutschland

Tel +49 30 889 225 890

Fax +49 30 889 225 899

galerie@galeriekornfeld.com

www.galeriekornfeld.com

<http://www.facebook.com/GalerieKornfeld>